



Ausblick



Dienstag, 06.11.2018

E-Jugend: 17.30 Uhr SV Hinterzarten - *SV Titisee*

Mittwoch, 07.11.2018

D-Mädels: 18.45 Uhr *SV Titisee* – SSC Donaueschingen

Samstag, 10.11.2018

Damen: 13.30 Uhr *SV Titisee III* – FC Schönwald II
14.30 Uhr FV Marbach - *SV Titisee*

B-Mädels: 15.30 Uhr *SV Titisee* – SG Bonndorf

Herren: 17.30 Uhr *SV Titisee* – FC Neustadt II

Sonntag, 11.11.2018

Herren: 13.00 Uhr SG Schluchsee II - *SG Friedenw.-Titisee II*

Hallo liebe Fußballfreunde,

der SV Titisee begrüßt Sie recht herzlich zum Spieltag vom 02. – 04.11.2018. Den Auftakt machen die B-Mädels bei der SG VfB Villingen II am Freitagabend um 18.00 Uhr. Um 18.30 Uhr müssen die C-Mädels bei der SG Bonndorf und um 18.45 Uhr die D-Mädels bei der SG Oberes Bregtal antreten. Am Samstag um 14.15 Uhr spielt die SG Friedenweiler/ Titisee II in St. Märgen. Um 16.00 Uhr empfangen die Damen den SV Niederhof. Um 14.30 Uhr am Sonntagmittag spielen die Herren gegen den SV Göschweiler und zum Spieltagsabschluss treten um 17.00 Uhr die Damen III bei der SG Obereschach an.

Für den Spieltag freuen wir uns auf die Gäste aus Niederhof und Göschweiler sowie deren Fans und dürfen die Schiedsrichter begrüßen. Wir wünschen den Spielen einen spannenden und fairen Verlauf.

Maik Löffler, Seemer-Redakteur

Meisterschaftsspiele:
Jugend

Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Ergebnis
05.10.18	17:00	E-Jugend	SG Döggingen	3:4
	17:15	SG Oberes Bregtal II	C-Mädels	6:2
06.10.18	14:15	B-Mädels	FC Pfohren	1:1
12.10.18	18:00	C-Mädels	SG Oberes Bregtal	2:4
13.10.18	15:15	FV Tennenbronn	B-Mädels	0:0
19.10.18	17:00	E-Jugend	SG Röttenbach	1:4
	18:00	C-Mädels	SG VfB Villingen	8:0
20.10.18	14:00	FC Pfohren	D-Mädels	1:2
27.10.18	14:30	D-Mädels	SG Kirchen-Hausen	0:0
	15:15	SG Kirchen-Hausen	B-Mädels	2:1

E-Jugend: Kleinfeld

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverb.	Pkte
1	SG Döggingen	6	4	2	0	27:19	14
2	SV Hinterzarten	5	3	1	1	43:15	10
3	SV Unoldingen	5	3	1	1	24:17	10
4	FC Neustadt	5	2	1	2	20:27	7
5	SV Holzlebruck	5	2	0	3	17:30	6
6	SG Röttenbach	5	1	1	3	14:24	4
7	SV Titisee	5	0	0	5	11:24	0

B-Mädels: Bezirksliga (9er)

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverb.	Pkte
1	SG Ob. Bregtal	7	6	1	0	25:7	19
2	SG Bönndorf	7	5	1	1	15:6	16
3	SV Titisee	7	3	3	1	11:5	12
4	SG Kirchen-Hausen	7	3	2	2	8:9	11
5	FV Tennenbronn	7	2	2	3	7:7	8
6	FC Pfohren	6	1	3	2	7:9	6
7	SG VfB Villingen 2	6	1	2	3	6:8	5
8	FC Weitingen	7	0	5	2	8:16	5
9	FC Bad Dürheim	7	1	2	4	9:18	5
10	FV Marbach	7	1	1	5	11:20	4

C-Mädels: Bezirksliga (9er)

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverb.	Pkte
1	SG Ob. Bregtal	5	4	1	0	23:4	13
2	SG Ob. Bregtal 2	6	4	1	1	22:4	13
3	SSC Dörschingen	6	4	0	2	15:4	12
4	SV Titisee	6	3	0	3	18:14	9
5	SG Kirchen-Hausen	6	2	2	2	10:18	8
6	FC Riederschingen	6	2	0	4	6:12	6
7	SG Bönndorf	5	1	1	3	7:13	4
8	SG VfB Villingen	6	0	1	5	3:35	1

D-Mädels: Kleinfeld

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverb.	Pkte
1	SG Kirchen-Hausen	6	5	1	0	33:6	16
2	SV Titisee	5	3	1	1	15:7	10
3	SSC Dörschingen	4	2	1	1	17:18	7
4	FC Pfohren	5	1	1	3	7:13	4
5	SG Ob. Bregtal	6	0	0	6	11:38	0

22.09.2018 SV St. Märgen – SV Titisee 3:0 (3:0)
Herren
Tore: 1:0 (9'), 2:0 (10'), 3:0 (16')

Nach nur einem Punkt aus den ersten vier Spielen für die Herren des SVT und einer zwischenzeitlichen Mannschaftssitzung, waren die guten Vorsätze für das Spiel in St. Märgen durchaus vorhanden, der SVT wurde aber bereits früh im Spielverlauf wieder auf den Boden der Tatsachen zurückgeholt. Eine Serie von Aufmerksamkeits- (9'), Individual- (10') und Abstimmungsfehlern (16') in der Defensive führte zu drei schnellen Gegentoren gegen den SVT. Diesen frühen und hohen Rückstand, auf für die Mannschaft ungewohnten Naturrasenplatz, war natürlich ein derber Nackenschlag für das Team. Auch im weiteren Verlauf der ersten Halbzeit spielte der SV St. Märgen deutlich besser und kombinationsstärker als der SVT. Der fehlende Zugriff auf das Spiel manifestierte sich auch durch keinerlei zwingender Chancen die eine Aufholjagd hätten einleiten können. Mit dem 0:3 ging es in die Halbzeit, in der die Anfangseuphorie komplett verschwunden war und nun überlegt werden musste, wie die Partie noch gedreht werden konnte.

Aufgrund von Personalmangel konnte keiner der Trainer das Spiel von der Außenlinie analysieren, da sowohl Sammy (Außenbahn offensiv) als auch Carlos (Tor) auf dem Feld standen. Trotzdem wurde ein Wechsel der Taktik von einem 4-3-3 auf ein 3-5-2 beschlossen und in der zweiten Halbzeit umgesetzt. Diese Maßnahme brachte eine gewisse Stabilität, wobei auch hier nicht genug Gefahr auf das gegnerische Tor ausgeübt werden konnte. Positiv zu erwähnen ist, dass die zweite Halbzeit kein weiteres Tor kassiert wurde und somit das Halbzeitresultat gehalten werden konnte.

SV Titisee: Carlos – Cardoso (Jawara 45'), Dechant, Nuno, De Melo – Rodrigues, Fehr, Bombardi, Seifried, Borho - Faller

Martin Dechant
Weitere Meisterschaftsspiele:

Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Ergebnis
06.10.18	18:00	FC Reiseltingen	SV Titisee	1:1
14.10.18	13:00	SG Friedw./Titisee II	FC Bernau II	0:6
	15:15	SV Saig	SV Titisee	5:0
21.10.18	17:30	SV Titisee	TUS Röttenbach	0:1

Herren 1 : Kreisliga B

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Pkte.
1	Schluchs./Feldb.	10	7	2	1	42:18	23
2	SV Saig	9	7	0	2	35:12	21
3	TUS Röttenbach	9	6	2	1	17:10	20
4	FC Bernau	9	5	4	0	28:9	19
5	SV Göschweiler	10	4	1	5	20:18	13
6	Friedenweiler	9	4	1	4	20:22	13
7	VfB Mettenberg	9	3	3	3	31:21	12
8	SV St. Märgen	10	3	2	5	11:27	11
9	FC Neustadt II	10	3	1	6	22:40	10
10	SV St. Blasien	10	2	2	6	24:34	8
11	FC Reiseltingen	10	2	2	6	21:37	8
12	SV Titisee	9	0	2	7	9:32	2

Herren 2: Kreisliga C

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Pkte
1	SV St. Märgen II	6	5	1	0	17:4	16
2	SV Saig II	7	3	2	2	13:11	11
3	Schluchs./F'bg II	6	3	1	2	15:8	10
4	Grafenhausen III	7	2	1	4	11:17	7
5	FC Bernau II	6	2	0	4	11:16	6
6	SG Friedenweiler II	6	1	1	4	5:16	4

Damen 2: Kreisliga A (9er)

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Pkte
1	SG Obereschach	7	6	1	0	24:2	19
2	FV Marbach II	7	5	2	0	19:2	17
3	Kirchen-Hausen	8	4	2	2	16:12	14
4	FC Lenzkirch	6	3	1	2	4:4	10
5	Tennenbronn II	6	2	2	2	6:8	8
6	SF Neukirch II	6	1	3	2	8:12	6
7	SV Titisee II	8	1	3	4	6:13	6
8	FC Peterzell II	7	1	2	4	4:15	5
9	SV Aasen	7	1	1	5	5:13	4
10	Hammereisenb.	6	1	1	4	3:14	4

Damen 3: Kleinfeld

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Pkte
1	TuS Bonndorf II	3	3	0	0	27:2	9
2	FC Bernau	3	3	0	0	16:2	9
3	FC Unterkirnach	3	2	0	1	5:4	6
4	SV Titisee III	2	1	0	1	5:3	3
5	Wolterdingen II	3	1	0	2	5:22	3
6	FC Schönwald II	2	0	0	2	1:5	0
7	SG Reiseltingen II	2	0	0	2	0:6	0
8	SV Geisingen	2	0	0	2	0:15	0

06.10.2018 SV Titisee – SV Litzelstetten 3:0 (2:0)**Damen****Tore:** 1:0 Nünninghoff (8.), 2:0 Beha (19.), 3:0 Nünninghoff (57.).

Nach dem Aus im Pokal am Tag der deutschen Einheit gegen das Verbandsligateam aus Hohentengen, liegt der Fokus nun wieder ganz auf der diesjährigen Landesligasaison. Die Enttäuschung nach dem 2:2 gegen Aufsteiger Uhdlingen war groß und so wollte man gegen Litzelstetten wieder einiges gut machen.

Hoch motiviert gingen die Seemerinnen im Fürstenbergstadion also von Anfang an ins Spiel und so gelang Stürmerin Amanda Nünninghoff bereits in der achten Spielminute das 1:0. Die Gegner vom Bodensee hatten sichtlich Probleme den Ball zu kontrollieren und die robust auftretenden Mädels vom Titisee in den Griff zu bekommen. Besonders spielerisch anschaulich wurde es dann in der 19. Minuten. Innenverteidigerin Katrin Beha hatte genug vom Verteidigen und stürmte, wie es ein gelernter Stürmer nicht besser machen könnte, über die Mittellinie. Nach traumhaften Doppelpässen umkurvte sie noch zwei Abwehrspielerinnen und traf gekonnt zum 2:0. Beha krönte also eine herausragende Abwehrleistung, die maßgeblich dazu führte das Torhüterin Preisendanz größtenteils unbeschäftigt blieb, mit ihrem ersten Saisontor.

Amanda Nünninghoff setzte in der 57. Minute mit ihrem zweiten Tor den Schlusspunkt. Kurz vor Schluss konnte sich dann doch noch Titisees Torhüterin Steffi Preisendanz in Szene setzen, als sie einen Schuss ins lange Eck parierte und so das erste „zu Null“ der Saison feiern konnte.

Das Trainerteam zeigte sich mit dem Ergebnis zufrieden. Besonders gelobt wurde die Effektivität vor dem Tor. Zitat Kaiser: „Wir waren knallhart vor dem Tor“. Dennoch haben die Mädels schon mal besser gespielt und daher wird in den kommenden Wochen weiter gearbeitet und trainiert, um ganz oben in der Tabelle mitzumischen.

Es spielten: Preisendanz – Wangler, Janina Gutzweiler (69.Birkle), Kleiser, Nünninghoff, Gfrörer, Herrmann (66. Knöpfle), Hog (29.Felski), Sabrina Gutzweiler, Spee, Beha

Stefanie Preisendanz**Damen 1: Landesliga**

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Pkte
1	Deggenhausertal	8	7	0	1	44:13	21
2	FV Marbach	7	5	1	1	29:5	16
3	SV Nollingen	8	5	1	2	19:20	16
4	SV Titisee	7	4	1	2	24:10	13
5	SV Niederhof	7	4	0	3	23:19	12
6	SV Litzelstetten	8	3	1	4	11:20	10
7	FC Grüningen	7	2	2	3	18:20	8
8	FC Uhdlingen	7	2	1	4	26:26	7
9	Aach-Linz	7	1	2	4	16:30	5
10	FC Schönwald	7	1	1	5	7:33	4
11	SG Görwihl	7	0	2	5	7:28	2

Weitere Meisterschaftsspiele:**Damen**

Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Ergebnis
06.10.18	16:00	TUS Bonndorf II	SV Titisee III	4:0
	16:00	SV Hammereisenbach	SV Titisee II	1:1
13.10.18	18:00	SV Titisee II	FV Marbach II	0:0
20.10.18	16:00	FC Lenzkirch	SV Titisee II	1:0
21.10.18	12:30	SV Geisingen	SV Titisee III	2:9
27.10.18	18:00	SV Titisee II	Spfr. Neukirch II	4:2

03.10.2018 SV-Titisee - FC Hochrhein 0:3 (0:1)**Damen Pokal**

Das Spiel begann sehr gut für den SVT. Die Mannschaft ging mit dem Ziel, alles zu zeigen was sie kann, auf das Spielfeld und brachte in der ersten Halbzeit eine gute Leistung. Es entstanden schöne Spielzüge und auch vor dem gegnerischen Tor wurde es teilweise spannend. Leider erzielten die Gegner bereits in der 28. Minute ein für den SVT unglückliches Tor, aber der Kampfgeist, den Rückstand wieder aufzuholen, war bei den Spielerinnen zu spüren.

In der zweiten Halbzeit fiel schnell das 0:2 (48'), doch noch immer versuchten die SVT-Damen nach vorne durchzudringen. Mit einem Spielerwechsel stellte das Trainerteam die Abwehr von einer Vierer- auf eine Dreierkette um, in der Hoffnung wieder mehr Druck nach vorne aufbauen zu können, doch leider ließen die Spielkombinationen sowie die Kräfte immer mehr nach. Der FC Hochrhein Hohentengen-Stett erspielte sich eine weitere Chance und versenkte den Ball erneut ganz ruhig und gezielt im Tor und entschied damit in der 70. Minute mit dem 0:3 endgültig das Spiel und ließ Ihre Gegner hinterher laufen.

SV Titisee: Preisendanz, Kleiser, Wangler, Nünninghoff, Herrmann, Felski, Birkle, Hog, S. Gutzweiler, Spee, Beha, J. Gutzweiler (56'), Gfrörer (66')

Anna Felski

Weitere Meisterschaftsspiele:

Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Ergebnis
20.10.18	16:00	SV Titisee	SG Görwihl	5:0
27.10.18	18:00	FC Schönwald	SV Titisee	1:5

14.10.18 SV Nollingen – SV Titisee 3:2 (1:0)**Damen**

Tore: 3:1 (78.) Knöpfle, 3:2 (90.) Herrmann

Die Partie gegen Nollingen fand auf einem schwer bespielbaren Rasen statt. Die Heimelf ging in der 20. Minute nach einem Eckball mit 1:0 in Führung. Der SVT hatte einige Chancen, die leider nicht erfolgreich waren. Trotz allem war es eine souveräne erste Halbzeit.

Nach der Halbzeitpause erhöhte Nollingen nach einem schön rausgespielten Spielzug auf 2:0. Der SVT konnte das Ergebnis nicht verkürzen. Stattdessen fiel nach einem erneuten Eckball das 3:0. Der SVT gab jedoch nicht auf und erzielte das 1. Tor durch die Eingewechselte Johanna Knöpfle. In der 90. Minute gelang Sophia Herrmann das 3:2. Es reichte nicht mehr zu einem Anschlusstreffer, somit wurden 3 wichtige Punkte in Nollingen liegen lassen.

SV Titisee: Winterhalder, Beha, Wangler (Birkle), Gantert, Hog (Felski), Kleiser, J. Gutzweiler, Gfrörer (Preisendanz), Spee (Knöpfle), Herrmann, Nünninghoff

Maike Gantert

20.10.2018 SV Titisee – FC Bad Dürkheim 2:1 (1:0)**B-Mädels**

Tore: 1:0 (2.) Maja Bölle, 2:0 (20.) Aneesa Hog

Die B-Mädels aus Titisee sind sehr engagiert ins Spiel gestartet. Sie wollten unbedingt die Unentschiedenserie beenden und wieder einen Sieg einfahren. Nach einer Ecke drückte Maja Bölle den Ball über die Linie und der SVT ging in Führung. Die Titiseerinnen übten weiter Druck aus und erhöhten nach einem schönen Spielzug auf 2:0. Das mögliche 3:0 von Lea Hansen wurde leider aufgrund von Abseits aberkannt.

Die zweite Halbzeit startete unverändert. Die Mädels vom See griffen an und die Bad Dürkheimerinnen standen tief in der eigenen Hälfte. Mit langen Bällen auf ihre schnelle Stürmerin versuchten sie immer wieder die Angriffe der Heimmannschaft zu unterbrechen. Nach eigener Ecke starteten die Gäste zehn Minuten vor Schluss nochmal einen Konter und kamen durch die genannte Stürmerin auf 2:1 ran. In der Schlussphase spielten die Seemerinnen ihren verdienten Sieg dann noch zu Ende. Trotz der vielen vergebenen Chancen hat der SV Titisee verdient gewonnen und bleibt weiterhin der Verfolger der Tabellenspitze.

Erika Birkle